

Mit rund 8.000 Beschäftigten in den unterschiedlichsten Berufsgruppen ist die Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz einer der größten Arbeitgeber in Rheinland-Pfalz. Wir betreuen über 300.000 Patient_innen jährlich - und sind gleichzeitig eine bedeutende Forschungs- und Ausbildungsstätte. Als Maximalversorger bieten wir Interessierten vielfältige Möglichkeiten, sich fachlich und persönlich weiter zu entwickeln.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine Universitätsprofessor_in (m/w/d) für
Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin**

Nachfolge Univ.-Prof. Dr. Dipl.-Ing. Stephan Letzel

(analog. Bes.-Gr. W3 LBesG)

Das Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin (ASU) der Universitätsmedizin Mainz vertritt in Forschung, Lehre und Krankenversorgung seine drei Gebiete mit nationaler und internationaler Sichtbarkeit. Dem ASU ist das Institut für Lehrergesundheit (IfL) angegliedert, das die gesetzlichen Aufgaben der arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Betreuung an staatlichen Schulen des Landes Rheinland-Pfalz übernimmt.

Gesucht wird eine international ausgewiesene Persönlichkeit, die die Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin in Forschung und Lehre (inkl. wissenschaftlicher Nachwuchsförderung und hochschulischer Weiterbildung) vertritt, arbeitsmedizinische Dienstleistungen gewährleistet und das ASU sowie nach Ausscheiden des jetzigen Leiters das angegliederte IfL in seinen vernetzten Strukturen wissenschaftlich leitet und weiterentwickelt. Insofern gehören neben herausragenden akademischen Qualifikationen und einschlägiger ärztlicher Expertise Kooperationsbereitschaft, Kommunikations- und Leitungskompetenz zu den Anforderungen der Position.

Die Professur soll sich der Erforschung relevanter gesellschaftlicher Entwicklungen widmen. Dies betrifft beispielsweise Themenkomplexe wie die evidenzbasierte Prävention in einer sich rasch verändernden Arbeitswelt, die Eingliederung chronisch kranker Arbeitnehmer_innen, die Gesundheit von Studierenden und Lehrer_innen in sich verändernden lebensweltlichen Bedingungen sowie die Digitalisierung. Hierfür werden von der künftigen Stelleninhaber_in neben der Promotion und einer umfangreichen methodologischen Kompetenz eine breit angelegte Expertise und internationale Anerkennung in einschlägigen Themengebieten der Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin erwartet. Wissenschaftliche Eigenständigkeit und Exzellenz im ausgeschriebenen Fachgebiet sind mittels hochrangiger Publikationen sowie kompetitiver Drittmiteleinwerbungen zu belegen. Gewünscht wird die wissenschaftliche Integration in die Forschungsschwerpunkte der Universitätsmedizin Mainz.

Der künftigen Stelleninhaber_in obliegt zudem die Sicherstellung des durch das ASU zu leistenden Lehrangebotes für Studierende der Humanmedizin. Dies setzt die Bereitschaft voraus, zur Entwicklung innovativer und interdisziplinärer Lehrformen und Lehrprogrammen beizutragen. Daher werden nachweisbare Lehrkompetenz sowie die Habilitation oder alternativ Leistungen gemäß § 49 Abs. 1 Nr. 4 a) in Verbindung mit § 49 Abs. 2 Hochschulgesetz erwartet.

Zur Verantwortung und Gewährleistung arbeitsmedizinischer Dienstleistungen in der institutseigenen Ambulanz sowie der Weiterbildung des ärztlichen Nachwuchses sind neben der Approbation die Anerkennung als Fachärzt_in für Arbeitsmedizin sowie die Voraussetzungen für die Weiterbildungsermächtigung erforderlich.

Alle übrigen Einstellungs Voraussetzungen ergeben sich aus § 49 Hochschulgesetz des Landes Rheinland-Pfalz.

Grundsätzlich ist eine Einstellung in ein privatrechtliches Dienstverhältnis zur Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz vorgesehen. Bei erfolgreichen Bewerbungen von Personen, die sich bereits in einem Beamtenverhältnis auf Lebenszeit befinden, ist eine Fortsetzung des Beamtenverhältnisses gemäß § 20 Abs. 2 Universitätsmedizingesetz möglich. Das Land Rheinland-Pfalz, die Johannes Gutenberg-Universität Mainz und die Universitätsmedizin vertreten ein Konzept der intensiven Betreuung der Studierenden und erwarten eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Universität. Da mit der Professur sowohl die Erbringung arbeitsmedizinischer Dienstleistungen als auch die Lehre in deutschsprachigen Studiengängen verbunden sind, werden die hierfür erforderlichen Kenntnisse der deutschen Sprache vorausgesetzt. Die Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist bestrebt, den Anteil der Frauen am wissenschaftlichen Leitungspersonal zu erhöhen und bittet daher insbesondere Wissenschaftlerinnen, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zudem ist die Universitätsmedizin Mainz Mitglied im Dual-Career-Netzwerk Metropolregion Rhein-Main und unterstützt Partner_innen neu einzustellender Spitzenkräfte bei ihrer Stellensuche.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden) einschließlich des Nachweises der bisherigen Lehrtätigkeit (inkl. Lehrzertifikate, ggf. Lehrevaluationen), Drittmiteleinwerbungen und Publikationen bis zum **03.12.2021** ausschließlich per E-Mail und nach Möglichkeit in einer Datei (PDF) zu richten an den

Wissenschaftlichen Vorstand der Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Herrn Univ.-Prof. Dr. U. Förstermann, E-Mail: bewerbung.um@uni-mainz.de, Telefon: 06131/17-9971

Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte ferner das ausgefüllte Formblatt zu Forschung und Lehre bei, das auf der Homepage als Download zur Verfügung steht oder im Ressort Forschung und Lehre angefordert werden kann.

<http://www.um-mainz.de/rfl/ueber-uns/aktuellstermine/stellenausschreibungen>

With approximately 8000 employees, the University Medical Center of the Johannes Gutenberg University Mainz (Germany) is one of the largest employers in the State of Rhineland-Palatinate. Our center treats more than 300,000 patients every year and is also a prominent institution for research and education. As a maximum care hospital, we offer numerous opportunities for personal and professional development.

We are inviting applications for the position of

**University Professor (m/f/d) of
Occupational, Social and Environmental Medicine**

Successor of Univ.-Prof. Dr. Dipl.-Ing. Stephan Letzel

(comparable to salary grade W3 LBesG)

The Institute of Occupational, Social and Environmental Medicine (ASU) at the University Medical Center Mainz represents its three fields in research, teaching and patient care with national and international visibility. The Institute of Teachers' Health (IfL) is affiliated with the ASU. The IfL assumes statutory tasks of occupational health and safety-related supervision at state schools in Rhineland-Palatinate.

We are looking for an internationally recognized researcher who represents the field of occupational, social and environmental medicine in research and teaching (including the training of young researchers and academic career development) and ensures medical services in the field of occupational health. Moreover, after the current holder of the position has retired, the professor will be the scientific head of the IfL and responsible for its further strategic development. In addition to outstanding academic qualifications and relevant medical expertise, leadership skills, strong communication skills and the willingness to cooperate are required.

Research on relevant social developments is also an important component of this position. This includes topics such as evidence-based prevention in a rapidly changing working world, the integration of chronically ill employees, the health of students and teachers in changing living conditions, and digitalization. In addition to a doctorate and extensive methodological competence, the future holder of the position is expected to have broad expertise and international recognition in relevant areas of occupational, social and environmental medicine. Scientific independence and excellence must be evidenced through high-ranked publications and competitive third-party funding. Scientific integration in the core research fields of the University Medical Center Mainz is desired.

The future holder of the position will also be responsible for ensuring that the ASU is able to provide teaching for students in medical programs. The willingness to contribute to the development of innovative and interdisciplinary forms of teaching and teaching programs is expected. Accordingly, demonstrable teaching competence as well as a habilitation or alternative qualifications according to § 49, subsection 1 no. 4a and § 49, subsection 2 Higher Education Act.

In order to manage and ensure occupational medical services in the Institute's outpatient clinic as well as further training for doctors in training, applicants must be recognized medical specialists in occupational medicine, have the authorization for further training and a medical license.

All remaining conditions for employment are defined in § 49 of the German Higher Education Act of the State of Rhineland-Palatinate.

On principle, a private-law employment relationship with the University Medical Center is provided for. In the case of the successful applications of those who hold tenure for life as a civil servant, may continue to hold this position according to § 20 subsection 2 Universitätsmedizingesetz. The State of Rheinland-Palatinate, the Johannes Gutenberg University Mainz and the University Medical Center pursue a concept of intensive support for students and expect instructors to maintain a high presence. Since the professor will provide occupational medicine services and teach in German language degree programs, German language proficiency is required. The University Medical Center of the Johannes Gutenberg University Mainz strives to increase the share of women in scientific managerial positions and therefore invites female scientists, in particular, to apply for the position. Disabled applicants with appropriate qualifications will be favored. Furthermore, the University Medical Center Mainz is a member of the dual-career network of the Rhine-Main metropolitan region and supports partners of newly employed top talents in their job search.

Please send your application with the usual documents (CV, degree and other certificates) in German or English, including proof of previous teaching experience (including teaching certificates and evaluations), acquisition of external funding and publications to the

Scientific Director of the University Medical Center of the Johannes Gutenberg University Mainz (Wissenschaftlicher Vorstand der Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz), Univ.-Prof. Dr. U. Förstermann, email: bewerbung.um@uni-mainz.de, telephone: +49 (0) 6131/17-9971

by **03.12.2021** (applications must be sent by email and, where possible, as a single PDF file).

Please also attach the completed form on research and teaching to your application. The form is available for download on our homepage or can alternatively be requested from the department of Research and Teaching.